



**AMA**  
**AgrarMarkt Austria**

Dresdner Straße 70, 1200 Wien

K-Ö  
Gemäß des § 3 Abs. 1 des AMA-Gesetzes 1992 (BGBl. Nr. 376/1992 i. d. g. F.)  
Zertifiziertes Qualitätsmanagement-System nach ONORM EN ISO 9001 REG. Nr. 01537/0  
Zertifiziertes Informationssicherheits-Managementssystem nach ONORM ISO/IEC 27001 REG. Nr. 35/0  
Zertifiziertes IT Service-Managementssystem nach ISO/IEC 20000-1 REG. Nr. 45/0  
Zertifiziertes Umweltmanagement-System nach EMAS REG. Nr. AT-000680 und ONORM EN ISO 14001 REG. Nr. 02982/0

[www.ama.at](http://www.ama.at)



# Jahresbericht

EIER UND GEFLÜGEL | für das Jahr 2019

Marktübersicht

Preisbericht Österreich

Markt Österreich

Markt und Preise international

## I N H A L T

<b>I.....</b>	<b>JAHRESRÜCKBLICK .....</b>	<b>3</b>
<b>II.....</b>	<b>PREIS UND PRODUKTIONSÜBERSICHT .....</b>	<b>6</b>
	A) Preis- und Produktionsübersicht Österreich – Eier und Geflügel .....	6
<b>III.....</b>	<b>EIER – PREISBERICHT ÖSTERREICH.....</b>	<b>7</b>
	B) Monatliche Entwicklung der Packstellenabgabepreise .....	7
<b>IV.....</b>	<b>GEFLÜGEL – PREISBERICHT ÖSTERREICH.....</b>	<b>9</b>
	C) Monatliche Entwicklung der Geflügelpreise .....	9
<b>V.....</b>	<b>GEFLÜGEL – MARKT ÖSTERREICH .....</b>	<b>9</b>
	D) Hühnerschlachtungen .....	9
	E) Bruteinlagen und Kükenschlupf .....	10
<b>VI.....</b>	<b>GRAFIKEN ÖSTERREICH.....</b>	<b>10</b>
	F) Hühnerschlachtungen .....	10
	G) Selbstversorgungsgrad Geflügel.....	11
	H) Selbstversorgungsgrad Eier.....	11
<b>VII.....</b>	<b>MARKT UND PREISE EUROPÄISCHE UNION.....</b>	<b>12</b>
	I) Europäische Union: Eierpreise 2019 .....	12
	J) Europäische Union: Hühnerfleischpreise 2019.....	13
<b>VIII.....</b>	<b>GRAFIKEN EUROPÄISCHE UNION.....</b>	<b>14</b>
	K) Europäische Union: Haupteierproduzenten 2019.....	14
	L) Europäische Union: Preisentwicklung Eier 2019 .....	14
	M) Europäische Union: Hauptgeflügelproduzenten 2019 .....	15
	N) EU-Geflügelproduzenten 2019 .....	15
	O) Europäische Union: Preisentwicklung Hühnerfleisch 2019 .....	16

## I. JAHRESRÜCKBLICK

### **Eiermarkt 2019: Trend zu Freiland- und Bioeiern**

Die Verkaufspreise ab Packstelle für Eier aus Boden- und Freilandhaltung waren im Jahresverlauf relativ konstant. Die Preissteigerungen im Biosegment sind auf eine Evaluierung in der Preismeldung zurückzuführen. Die Nachfrage im LEH ging weiterhin Richtung Freiland- und Bioeier, die saisonal schwach verfügbar waren. Besonders im Biosegment wurde das Angebot zu Nachfragespitzen und in der Vorweihnachtszeit knapp. Das Angebot in der Bodenhaltung war im Berichtsjahr ausreichend. Laut RollAMA wurden Eier vermehrt bei Nicht-Diskontern gekauft, deren Eigenmarken sich preislich den Diskontern annähern.

### **2019: Das Ende der Käfighaltung**

In Österreich wurde die Käfighaltung mit Jahresende 2019 verboten. Für sogenannte „ausgestaltete Käfige“ wurde im Rahmen des 2003 beschlossenen Bundestierschutzgesetzes eine Übergangsfrist bis 31.12.2019 vereinbart. Konventionelle Käfige mussten bereits bis 2009 demontiert werden. Der Bestand an Legehennen konnte 2019 auf über 6,9 Millionen aufgebaut werden. Der Großteil der Legehennen stand in Bodenhaltung (63 %), gefolgt von Freilandhaltung mit 25 %. Österreich hat im europäischen Vergleich mit 12 % einen hohen Anteil an Biolegehennen.

### **EU: ausgestaltete Käfige dominieren weiterhin**

In der EU sind die herkömmlichen Käfige seit 2012 verboten, weiterhin erlaubt sind jedoch mit Scharrmöglichkeiten, Legenestern und Sitzstangen ausgestaltete Käfige. Die Käfighaltung blieb auch 2019 die vorherrschende Haltungsform, allen voran in den EU-Mitgliedsstaaten Malta, Litauen, Portugal, Slowakei und Polen mit einem Anteil von über 80 %. In der Freilandhaltung war Irland mit 44 % Legehennen europäischer Vorreiter, gefolgt von Österreich (25 %), Frankreich (23 %) und Deutschland (21 %). Dänemark hat mit 32 % den höchsten Anteil an Biolegehennen, gefolgt von Schweden mit 16 % sowie Deutschland und Österreich mit jeweils 12 %.

### **Neue AMA-Gütesiegel-Richtlinie: mehr Transparenz bei Eiprodukten**

Die AMA-Marketing startete im September 2019 eine neue Gütesiegel-Richtlinie für Eiprodukte wie Flüssigei und Eipulver. So soll sichergestellt werden, dass Gastronomie, Gemeinschaftsverpflegung und Verarbeiter die Haltungsform und Herkunft der Eier klar angeben können. Ziel ist eine durchgängige Absicherung von Qualität und Herkunft entlang des gesamten Herstellungsprozesses. Die AMA-Marketing erhofft sich durch die neue Richtlinie auch einen Schub in Richtung mehr Vertragsproduktion. Der Marktanteil bei Flüssigei liegt in Österreich bei rund 50 Prozent. Die fehlende Kennzeichnung bei Verarbeitungsprodukten und im Außer-Haus-Verzehr schwächt die Marktposition österreichischer Erzeuger und öffnet die Türen für Importware aus Käfighaltung.

AMA-Gütesiegel-Richtlinie Frischeier inklusive Eiprodukte, gekochte und gefärbte Eier:

<https://b2b.amainfo.at/lizenznehmer/eier/ama-guetesiegel/>

### **Geflügelmarkt 2019: Preisschub für Geflügel**

Die Jahresdurchschnittspreise für Geflügel zogen im Berichtsjahr im Vergleich zum Vorjahr kräftig an. Grillfertig lose Ware erzielte ein Plus von 9 %, bratfertige Ware auf Tasse stieg um 8,4 %, grillfertig auf Tasse um 5,4 %. Das Filet verzeichnete einen geringen Preisanstieg von 0,4 % gegenüber 2018. Lediglich bratfertig lose Artikel mussten im Jahreschnitt ein Minus von 2,4 % verbuchen.

### **Hühnerproduktion 2019: Anstieg bei Schlachtungen – Rückgang bei Bruteiereinlage**

Geflügelfleisch erfreut sich immer mehr Beliebtheit. Die österreichische Produktion legte 2019 weiter zu und wies bei Hühnerschlachtungen ein Plus von 5,8 % gegenüber dem Vorjahr auf. Die meldepflichtigen Geflügelschlächtereien mit mindestens 5.000 Schlachtungen jährlich meldeten bundesweit 91 Millionen geschlachtete Hühner. Das anfallende Volumen an Hühnerfleisch erreichte in Herrichtungsform 115.500 Tonnen (+5,4 %). Die Bruteiereinlage sank im Berichtsjahr um 3 % gegenüber dem Vorjahr. Die Brütereien passen sich mit den Einlagemengen dem schwankenden Bedarf an Küken, Jung- und Legehennen an. Geflügelbrütereien mit mindestens 1.000 Bruteiern Einlage jährlich meldeten eine Gesamteinlage von 125 Millionen Hühner-Bruteiern. Der Großteil belief sich dabei auf die Einlage bei Mastrassen (102 Millionen). Die Anzahl der im Berichtsjahr geschlüpften Küken war entsprechend rückläufig. Bundesweit schlüpfen 100 Millionen Küken, das sind -1,9 % weniger gegenüber dem Vorjahr.

*Quelle: Statistik Austria*

## **Versorgungsbilanzen für Eier und Geflügel**

Der Selbstversorgungsgrad Österreichs war in den vergangenen Jahren relativ konstant. Österreichs Eierproduzenten erzeugten im Berichtsjahr 2,09 Mrd. Stück Eier und erreichten somit eine Inlandsversorgung von 86 %. Pro Kopf verbrauchten die Österreicher 242 Eier im Berichtsjahr, also zwei Stück mehr als noch im Vorjahr. Der Selbstversorgungsgrad bei Geflügel erhöhte sich geringfügig auf 72 % und ist in den einzelnen Geflügelgruppen sehr unterschiedlich: Der Hühnerfleischverbrauch kann bereits zu 83 % durch heimische Produktion gedeckt werden, der Bedarf an Truthühnerfleisch allerdings nur zu 42 %. Die Selbstversorgung bei Gänse- bzw. Entenfleisch, das vorwiegend in der Direktvermarktung abgesetzt wird, konnte etwas zunehmen und betrug 26 % bei Gänsen bzw. 14 % bei Enten.

*Quelle: Statistik Austria*

## **Handelsabkommen EU-Mercosur**

Die EU-Kommission und die Mercosur-Staaten (Argentinien, Brasilien, Paraguay, Uruguay) einigten sich im Juni 2019 auf ein Freihandelsabkommen. Das Abkommen sieht für Geflügelfleisch ein zollfreies Einfuhrkontingent von 180.000 Tonnen Schlachtgewicht vor mit einer Hälfte entbeintem Fleisch sowie einer Hälfte Fleisch mit Knochen. Der europäische Markt soll schrittweise über einen Zeitraum von sechs Jahren geöffnet werden. Brasilien ist Südamerikas größter Geflügelproduzent mit einer jährlichen Produktion von rund 14 Mio Tonnen. Die Mercosur-Länder liefern ausschließlich gefrorene Ware. Somit ist vor allem Verarbeitungsware wie Geflügelwurst betroffen. Die Geflügelwirtschaft befürchtet Wettbewerbsverzerrungen zu Lasten der europäischen Produzenten. Zudem besteht die Gefahr, dass die hohen Standards bezüglich Nachhaltigkeit, Umwelt-, Arbeitnehmer- und Verbraucherschutz in der europäischen Landwirtschaft unterlaufen werden.

## **Assoziierungsabkommen EU-Ukraine**

Im Konflikt mit der Einfuhr ukrainischer Geflügelerzeugnisse handelten die EU und die Ukraine im Jahr 2019 eine Lösung aus und änderten die im Abkommen vorgesehenen Handelspräferenzen für Geflügelfleisch und Geflügelfleischzubereitungen. Im November 2019 stimmte das EU-Parlament dem Abschluss des Abkommens durch den Rat im Namen der EU zu. Anlassfall war, dass ukrainische Unternehmen die vorgeschriebenen Zollkontingente für Hühnerbruststücke umgangen hatten und so erhebliche Mengen zollfrei einführen konnten. Die Hühnerteile wurden nach dem anschließenden Entfernen der Flügelknochen als Geflügelbrust vermarktet.

## II. PREIS UND PRODUKTIONSÜBERSICHT

### A) Preis- und Produktionsübersicht Österreich – Eier und Geflügel

Jahr	Masthühner				Truthühner		Eier		
	Preise <sup>1</sup> EUR/100kg	Schlachtungen in 1.000 t	Bestand <sup>2</sup> in 1.000 Stk	SV-Grad <sup>3</sup> in %	Preise (lebend) EUR/100 kg	SV-Grad <sup>4</sup> in %	Preise <sup>5</sup> EUR/100 Stk	Erzeugung in 1.000 t	SV-Grad in %
2000	182,34	77.664	-	87	107,27	51	5,70	86,1	74
2001	194,00	80.134	-	86	113,00	49	5,63	86,1	77
2002	193,62	80.558	-	90	105,38	50	5,77	88,0	75
2003	191,58	81.975	5.590	92	106,57	51	6,73	85,1	74
2004	193,50	80.779	-	84	107,94	49	6,02	87,0	75
2005	191,67	81.301	5.584	84	103,60	43	5,48	89,3	74
2006	192,00	76.593	-	83	103,78	45	5,96	90,6	74
2007	197,00	84.929	6.845	90	112,65	40	6,84	95,0	77
2008	203,25	84.931	-	92	124,50	43	6,80	96,0	89
2009	200,92	89.906	-	92	118,18	40	10,13	91,9	74
2010	201,25	96.562	6.857	90	114,78	45	10,08	94,6	75
2011	206,08	95.064	-	87	130,95	46	9,93	102,7	82
2012	217,42	92.682	-	83	139,88	46	11,19	106,9	83
2013	234,83	94.940	7.082	83	146,02	42	11,60	109,8	82
2014	233,83	97.269	-	81	144,32	39	11,18	113,6	84
2015	211,33	102.381	-	80	150,36	37	10,73	116,9	84
2016	209,08	107.225	7.670	79	150,14	40	10,91	121,5	86
2017	208,08	108.374	-	82	147,35	42	11,11	124,7	86
2018	237,17	109.587	-	82	151,21	43	11,84	127,6	86
2019	266,50	115.512	-	83	151,21	42	11,75	129,4	86

Quelle: Statistik Austria

- 1) Preise für Masthühner bratfertig, ohne USt
- 2) Viehzählung Masthähnchen und -hühnchen laut Agrarstrukturerhebung
- 3) Selbstversorgungsgrad für Hühnerfleisch (Schlachtgewicht)
- 4) Selbstversorgungsgrad für Truthühnerfleisch (Schlachtgewicht)
- 5) Preise bis 1998 für Eier aus Intensivhaltung, ab 1999 für Käfighaltung, ab 2009 für Bodenhaltung (Durchschnitt aus Gewichtsklassen L und M), ohne USt

### III. EIER – PREISBERICHT ÖSTERREICH

#### B) Monatliche Entwicklung der Packstellenabgabepreise

in EUR/100 Stück

**Preisbasis:** Verkaufspreis ab Packstelle (gewichtete Durchschnittspreise), Ware sortiert auf Höcker, ohne Umkarton. Verkäufe an Diskonter sowie Preisaktionen sind enthalten, ohne Logistikkosten, Mindestabnahme 25 Karton

**nicht enthalten sind:** Kosten der Kleinverpackung, Logistikkosten (ab der Packstelle), Verkäufe an andere Packstellen, Verkaufspreise für Industrieware, ARA-Gebühr, Listungsgelder, Werbekostenzuschüsse

BODENHALTUNG konventionell														
		Jän.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr
<b>XL</b>	2017	13,10	13,10	13,12	13,16	12,51	12,47	12,56	12,55	12,87	13,66	13,82	14,12	13,09
	2018	14,06	14,03	14,02	14,08	13,92	14,29	13,95	13,92	13,92	14,31	14,42	14,49	14,12
	<b>2019</b>	<b>14,46</b>	<b>14,43</b>	<b>14,43</b>	<b>14,45</b>	<b>14,48</b>	<b>14,32</b>	<b>14,35</b>	<b>14,45</b>	<b>14,49</b>	<b>13,95</b>	<b>14,08</b>	<b>14,37</b>	<b>14,36</b>
<b>L</b>	2017	11,53	11,50	11,47	11,49	11,15	11,09	11,17	11,23	11,86	12,47	12,54	12,82	11,69
	2018	12,86	12,94	13,03	13,05	12,78	12,76	12,69	12,61	12,62	13,00	13,27	13,25	12,91
	<b>2019</b>	<b>13,15</b>	<b>13,10</b>	<b>13,21</b>	<b>13,20</b>	<b>13,15</b>	<b>12,45</b>	<b>12,37</b>	<b>12,48</b>	<b>12,63</b>	<b>12,55</b>	<b>12,58</b>	<b>12,58</b>	<b>12,79</b>
<b>M</b>	2017	9,80	9,77	9,80	9,84	9,53	9,49	9,61	9,69	10,43	11,15	11,30	11,40	10,15
	2018	11,46	11,56	11,70	11,84	11,47	11,45	11,49	11,39	11,20	11,52	11,71	11,79	11,55
	<b>2019</b>	<b>11,68</b>	<b>12,00</b>	<b>12,05</b>	<b>12,10</b>	<b>12,01</b>	<b>11,35</b>	<b>11,26</b>	<b>11,20</b>	<b>11,18</b>	<b>11,16</b>	<b>11,24</b>	<b>11,26</b>	<b>11,54</b>
<b>S</b>														
* aus Datenschutzgründen kann der Preis der Gewichtsklasse S für Eier aus Bodenhaltung nicht veröffentlicht werden														

Quelle: AMA

FREILAND														
		Jän.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr
<b>XL</b>	2017	15,37	15,26	15,17	15,26	14,64	14,72	15,18	15,25	15,69	16,02	16,00	16,25	15,40
	2018	16,00	15,97	15,76	15,30	15,23	15,21	15,20	15,27	15,33	15,65	15,74	15,69	15,53
	<b>2019</b>	<b>15,73</b>	<b>15,71</b>	<b>15,74</b>	<b>15,64</b>	<b>15,68</b>	<b>15,59</b>	<b>15,98</b>	<b>15,91</b>	<b>15,92</b>	<b>15,48</b>	<b>15,17</b>	<b>15,46</b>	<b>15,67</b>
<b>L</b>	2017	14,47	14,51	14,43	14,49	14,15	14,27	14,26	14,41	14,81	15,42	15,51	15,69	14,70
	2018	15,64	15,61	15,47	15,12	14,97	14,96	15,00	14,98	15,09	15,32	15,51	15,47	15,26
	<b>2019</b>	<b>15,44</b>	<b>15,44</b>	<b>15,56</b>	<b>15,58</b>	<b>15,58</b>	<b>15,46</b>	<b>15,49</b>	<b>15,70</b>	<b>15,73</b>	<b>15,76</b>	<b>15,63</b>	<b>15,57</b>	<b>15,58</b>
<b>M</b>	2017	12,19	12,27	12,54	12,34	11,59	11,45	11,46	11,51	12,40	13,31	13,40	13,67	12,34
	2018	13,63	13,68	13,98	13,13	13,02	12,94	12,92	12,84	12,91	13,22	13,35	13,35	13,25
	<b>2019</b>	<b>13,43</b>	<b>13,58</b>	<b>13,64</b>	<b>13,65</b>	<b>13,76</b>	<b>13,69</b>	<b>13,52</b>	<b>13,49</b>	<b>13,55</b>	<b>13,60</b>	<b>13,78</b>	<b>13,80</b>	<b>13,62</b>
<b>S</b>														
* aus Datenschutzgründen kann der Preis der Gewichtsklasse S für Eier aus Freilandhaltung nicht veröffentlicht werden														

Quelle: AMA

FREILAND Bio														
		Jän.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr
<b>XL</b>	2017	20,51	20,51	20,52	20,51	20,49	20,62	20,70	20,81	20,82	20,96	20,92	20,76	20,68
	2018	20,94	20,86	20,88	20,82	20,96	20,90	20,66	20,81	20,91	20,75	20,94	20,88	20,86
	<b>2019</b>	<b>20,85</b>	<b>20,63</b>	<b>20,89</b>	<b>21,00</b>	<b>22,95</b>	<b>27,71</b>	<b>27,74</b>	<b>27,88</b>	<b>28,05</b>	<b>27,97</b>	<b>27,96</b>	<b>27,80</b>	<b>25,12</b>
<b>L</b>	2017	21,17	21,19	21,19	21,23	21,18	21,24	21,22	21,16	21,36	21,61	21,65	21,77	21,33
	2018	21,72	21,64	21,64	21,65	21,64	21,57	21,48	21,39	21,47	21,45	21,52	21,61	21,57
	<b>2019</b>	<b>21,68</b>	<b>22,00</b>	<b>22,54</b>	<b>21,97</b>	<b>23,64</b>	<b>26,65</b>	<b>26,58</b>	<b>26,73</b>	<b>26,73</b>	<b>26,74</b>	<b>26,75</b>	<b>26,70</b>	<b>24,89</b>
<b>M</b>	2017	19,33	19,26	19,40	19,31	19,20	19,16	19,23	19,18	19,32	19,69	19,90	19,90	19,41
	2018	19,90	19,97	19,90	19,96	20,05	19,85	19,67	19,48	19,57	19,65	19,76	20,13	19,82
	<b>2019</b>	<b>19,89</b>	<b>20,42</b>	<b>21,05</b>	<b>20,87</b>	<b>22,60</b>	<b>24,62</b>	<b>24,64</b>	<b>24,78</b>	<b>24,84</b>	<b>24,84</b>	<b>24,84</b>	<b>24,72</b>	<b>23,18</b>
<b>S</b>														
* aus Datenschutzgründen kann der Preis der Gewichtsklasse S für Eier aus biologischer Erzeugung nicht veröffentlicht werden														

Quelle: AMA

## IV. GEFLÜGEL – PREISBERICHT ÖSTERREICH

### C) Monatliche Entwicklung der Geflügelpreise

Preis zugestellt "frei Filiale" für Masthühner und Truthahnbrust, in EUR/kg, gewichteter Durchschnittspreis, Frischware, ohne USt

<b>bratfertig/lose</b>	<b>Jän.</b>	<b>Feb.</b>	<b>März</b>	<b>April</b>	<b>Mai</b>	<b>Juni</b>	<b>Juli</b>	<b>Aug.</b>	<b>Sept.</b>	<b>Okt.</b>	<b>Nov.</b>	<b>Dez.</b>	<b>Jahr</b>
2017	2,07	2,09	2,09	2,08	2,07	2,09	2,08	2,06	2,07	2,09	2,07	2,11	2,08
2018	2,09	2,12	2,14	2,96	2,95	2,95	2,90	2,91	2,86	2,93	3,10	2,86	2,73
2019	2,92	3,05	2,93	2,90	2,56	2,51	2,48	2,38	2,56	2,50	2,56	2,63	2,67
<b>bratfertig/Tasse</b>	<b>Jän.</b>	<b>Feb.</b>	<b>März</b>	<b>April</b>	<b>Mai</b>	<b>Juni</b>	<b>Juli</b>	<b>Aug.</b>	<b>Sept.</b>	<b>Okt.</b>	<b>Nov.</b>	<b>Dez.</b>	<b>Jahr</b>
2017	2,24	2,24	2,26	2,23	2,23	2,23	2,22	2,23	2,22	2,24	2,24	2,23	2,23
2018	2,24	2,25	2,24	2,96	2,94	2,97	2,95	2,96	2,96	3,04	3,13	3,12	2,81
2019	3,09	3,03	3,05	3,07	3,08	3,11	3,05	3,01	3,04	3,05	3,05	2,96	3,05
<b>grillfertig/lose</b>	<b>Jän.</b>	<b>Feb.</b>	<b>März</b>	<b>April</b>	<b>Mai</b>	<b>Juni</b>	<b>Juli</b>	<b>Aug.</b>	<b>Sept.</b>	<b>Okt.</b>	<b>Nov.</b>	<b>Dez.</b>	<b>Jahr</b>
2017	2,15	2,16	2,16	2,15	2,16	2,17	2,16	2,17	2,15	2,17	2,15	2,15	2,16
2018	2,14	2,11	2,12	2,56	2,56	2,58	2,62	2,61	2,68	2,59	2,56	2,53	2,47
2019	2,59	2,60	2,63	2,63	2,74	2,73	2,77	2,67	2,74	2,74	2,79	2,70	2,69
<b>grillfertig/Tasse</b>	<b>Jän.</b>	<b>Feb.</b>	<b>März</b>	<b>April</b>	<b>Mai</b>	<b>Juni</b>	<b>Juli</b>	<b>Aug.</b>	<b>Sept.</b>	<b>Okt.</b>	<b>Nov.</b>	<b>Dez.</b>	<b>Jahr</b>
2017	2,47	2,47	2,47	2,46	2,45	2,45	2,43	2,44	2,44	2,46	2,46	2,45	2,45
2018	2,47	2,54	2,55	3,08	3,11	3,10	3,12	3,12	3,11	3,19	3,17	3,22	2,98
2019	3,17	3,18	3,14	3,16	3,14	3,15	3,14	3,14	3,14	3,13	3,13	3,08	3,14
<b>Filet</b>	<b>Jän.</b>	<b>Feb.</b>	<b>März</b>	<b>April</b>	<b>Mai</b>	<b>Juni</b>	<b>Juli</b>	<b>Aug.</b>	<b>Sept.</b>	<b>Okt.</b>	<b>Nov.</b>	<b>Dez.</b>	<b>Jahr</b>
2018							7,04	7,05	7,09	7,25	7,29	7,41	7,19
2019	7,18	7,25	7,21	7,26	7,30	7,29	7,24	7,22	7,15	7,16	7,18	7,14	7,22

Quelle: AMA

## V. GEFLÜGEL – MARKT ÖSTERREICH

### D) Hühnerschlachtungen

in 1.000 Stück

<b>Brat- und Backhühner, Suppenhühner</b>													
	<b>Jän.</b>	<b>Feb.</b>	<b>März</b>	<b>April</b>	<b>Mai</b>	<b>Juni</b>	<b>Juli</b>	<b>Aug.</b>	<b>Sept.</b>	<b>Okt.</b>	<b>Nov.</b>	<b>Dez.</b>	<b>Jahr</b>
2017	7.023	6.167	6.538	6.911	7.850	7.230	6.763	7.137	7.054	6.978	7.116	7.020	83.835
2018	7.221	6.147	6.592	7.124	7.498	7.359	7.317	7.583	6.878	7.922	7.175	6.878	85.694
2019	7.466	6.633	7.253	8.057	7.908	7.333	7.708	7.251	7.418	8.119	7.413	8.143	90.702
Diff.	3,4%	7,9%	10,0%	13,1%	5,5%	-0,4%	5,3%	-4,4%	7,9%	2,5%	3,3%	18,4%	5,8%

Quelle: Statistik Austria

Aus Datenschutzgründen können Schlachtzahlen zu Truthühnern, Gänsen, Enten und Perlhühnern nicht veröffentlicht werden.

## E) Bruteinlagen und Kükenschlupf

in 1.000 Stück

LEGERASSEN - Bruteinlagen / Kükenschlupf													
Einlagen	Jän.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr
2017	2.089	2.142	2.443	2.158	2.251	1.611	1.837	2.489	1.208	1.133	2.288	2.036	23.685
2018	2.755	2.682	2.192	1.889	2.984	1.971	1.347	1.850	2.301	1.849	980	2.143	24.446
2019	2.521	1.961	1.389	2.113	2.679	2.175	1.855	1.580	1.549	2.060	1.365	2.064	23.311
Schlupf	Jän.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr
2017	1.577	1.788	2.261	1.576	1.797	1.367	1.527	1.470	1.564	712	1.122	1.677	18.437
2018	2.128	1.903	1.940	1.436	2.032	1.919	1.633	1.259	1.200	1.835	1.075	975	19.198
2019	1.975	1.760	1.569	1.350	2.025	1.930	1.950	1.105	1.422	1.400	1.140	1.054	18.680

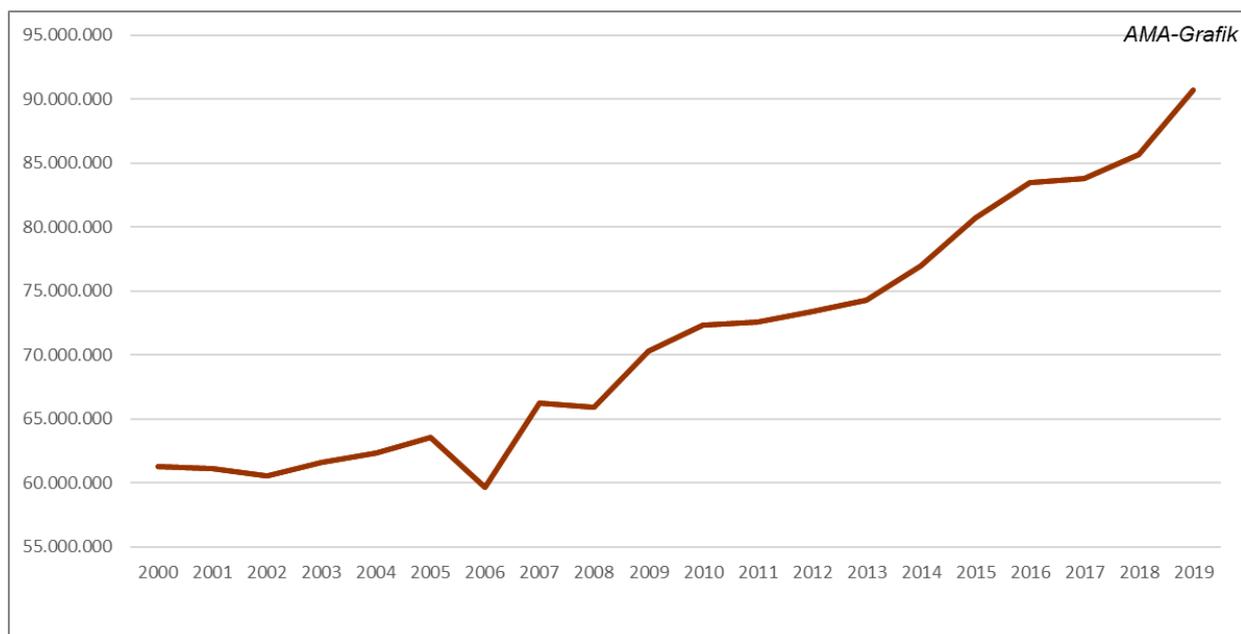
MASTRASSEN - Bruteinlagen / Kükenschlupf													
Einlagen	Jän.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr
2017	8.070	8.132	10.274	8.251	10.164	7.452	8.186	9.884	8.083	7.984	9.328	7.773	103.581
2018	10.245	8.133	8.413	7.639	10.381	8.028	8.114	10.201	8.237	9.712	7.779	7.845	104.727
2019	9.983	7.874	7.974	8.452	8.886	7.583	9.655	8.058	7.933	10.208	7.753	7.666	102.025
Schlupf	Jän.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr
2017	5.993	6.296	8.017	6.411	8.142	6.230	5.978	7.995	6.306	6.404	7.722	6.024	81.517
2018	7.696	6.340	6.721	6.844	7.842	6.468	6.389	7.985	6.386	8.031	5.959	6.415	83.077
2019	7.852	6.275	6.488	6.501	7.588	5.947	7.692	6.367	6.432	8.004	6.272	6.220	81.637

Quelle: Statistik Austria

## VI. GRAFIKEN ÖSTERREICH

### F) Hühnerschlachtungen

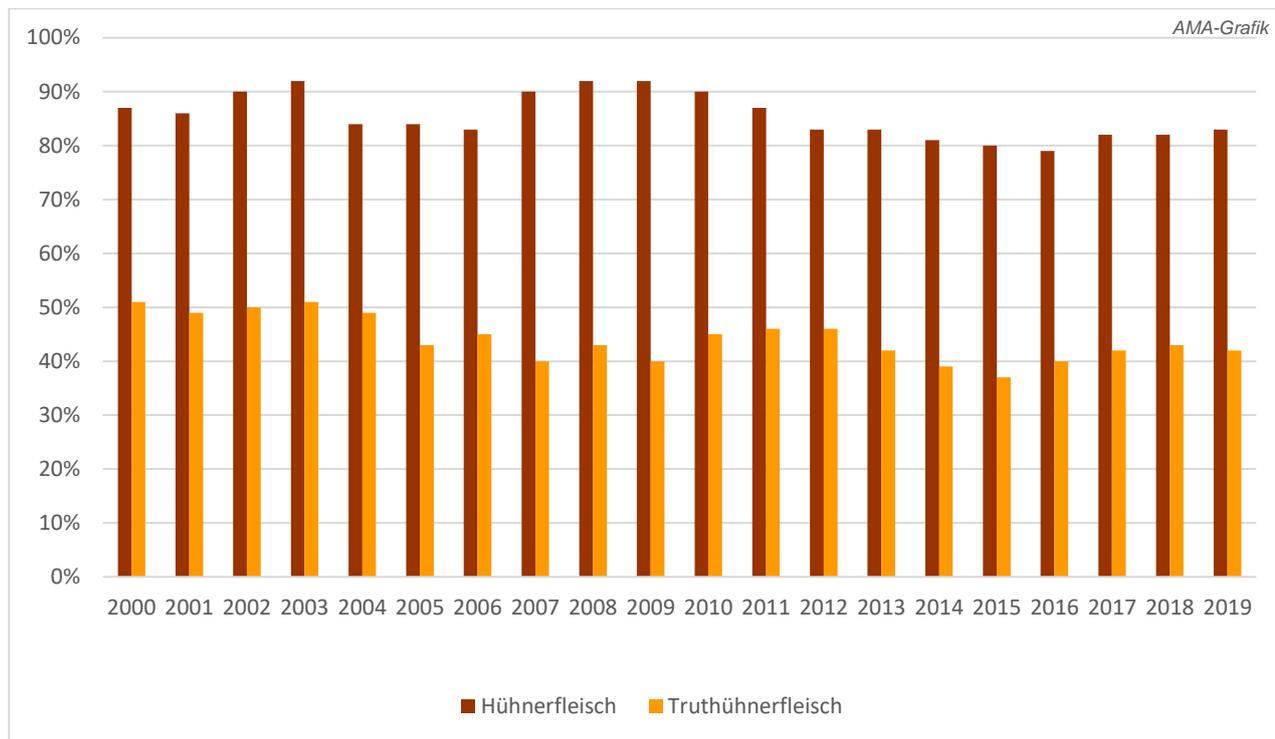
in Stück, in Betrieben mit mind. 5.000 Schlachtungen pro Jahr



Quelle: Statistik Austria

## G) Selbstversorgungsgrad Geflügel

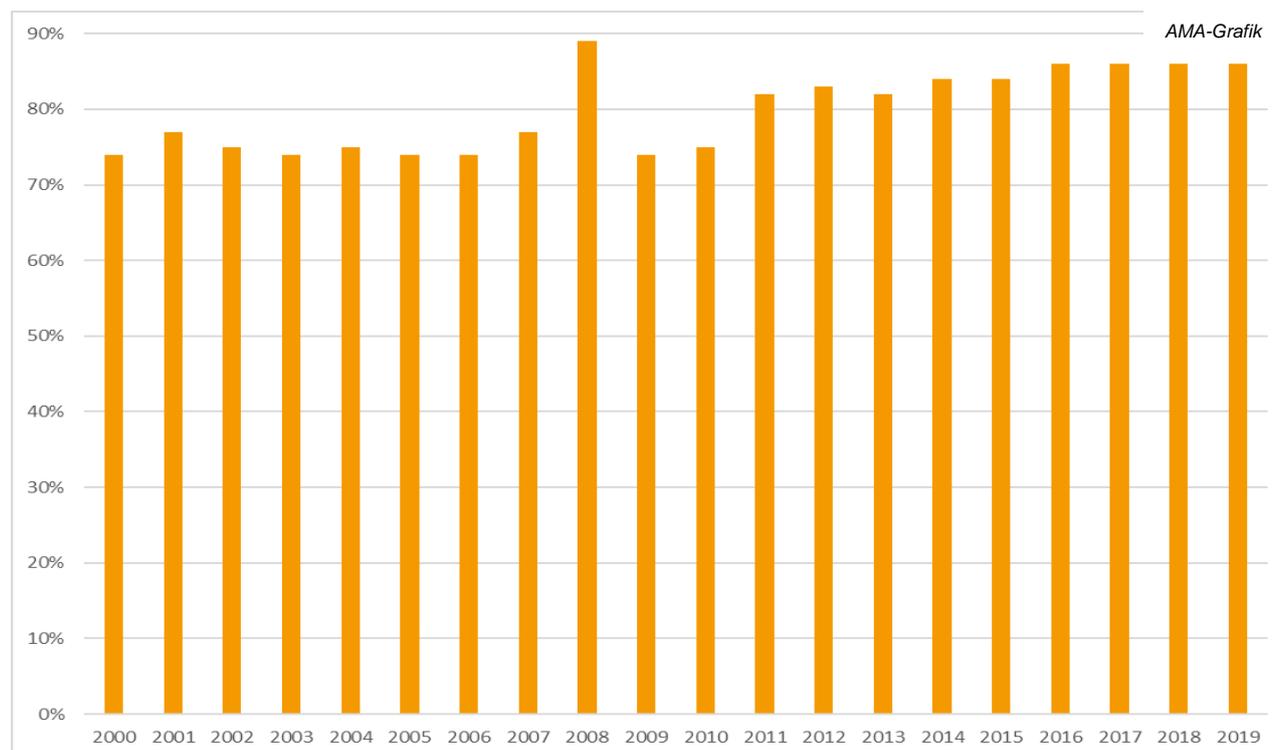
in Prozent



Quelle: Statistik Austria

## H) Selbstversorgungsgrad Eier

in Prozent



Quelle: Statistik Austria

## VII. MARKT UND PREISE EUROPÄISCHE UNION

### I) Europäische Union: Eierpreise 2019

in EUR/100 kg, Gewichtsklassen L und M

	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
Belgien	100	102	112	109	102	105	103	109	116	130	146	136
Bulgarien	116	110	111	113	103	98	103	113	114	112	116	119
Tschechien	102	102	107	108	98	95	94	94	99	109	116	115
Dänemark	171	172	172	171	171	171	167	172	172	171	171	171
Deutschland	130	129	132	128	116	115	108	110	115	124	136	137
Estland	144	147	144	141	136	137	142	143	143	143	142	142
Irland	146	146	145	145	144	142	140	140	139	138	138	138
Griechenland	141	141	142	143	143	143	143	143	142	142	142	142
Spanien	91	86	90	88	81	80	77	85	95	101	107	105
Frankreich	141	132	126	122	122	118	112	116	128	133	137	149
Kroatien	146	147	141	134	138	133	138	138	138	138	139	140
Italien	164	162	165	165	160	160	158	164	168	174	180	185
Zypern	160	160	160	160	160	160	160	160	160	160	160	160
Lettland	111	106	115	113	105	103	105	109	113	118	120	122
Litauen	106	103	109	111	95	98	100	106	106	111	115	116
Ungarn	143	142	137	134	125	117	115	116	119	125	137	143
Malta	171	160	164	172	170	152	163	165	162	151	171	167
Niederlande	131	132	137	133	122	122	119	123	130	134	145	147
Österreich	200	201	203	203	202	198	191	191	192	191	191	191
Polen	128	124	125	124	126	123	136	136	129	139	153	151
Portugal	119	110	109	111	108	108	107	117	122	127	130	130
Rumänien	111	106	102	94	87	87	94	101	106	111	119	122
Slowenien	139	135	140	142	137	134	134	135	140	141	142	139
Slowakei	116	118	116	108	101	97	92	95	111	121	125	127
Finnland	153	165	166	165	159	161	160	156	158	156	157	158
Schweden	192	184	184	194	176	182	183	175	182	181	178	176
<b>EU</b>	<b>132</b>	<b>129</b>	<b>130</b>	<b>128</b>	<b>122</b>	<b>120</b>	<b>126</b>	<b>129</b>	<b>133</b>	<b>138</b>	<b>144</b>	<b>144</b>
Vereinigtes Königreich	102	103	105	105	103	101	100	98	100	102	104	105
EU+Vereinigtes Königreich	129	126	128	125	120	118	123	126	130	134	140	140

Quelle: Europäische Kommission

## J) Europäische Union: Hühnerfleischpreise 2019

Monatliche Marktpreise für Masthähnchen (65% Fleischanteil) in EUR/100 kg

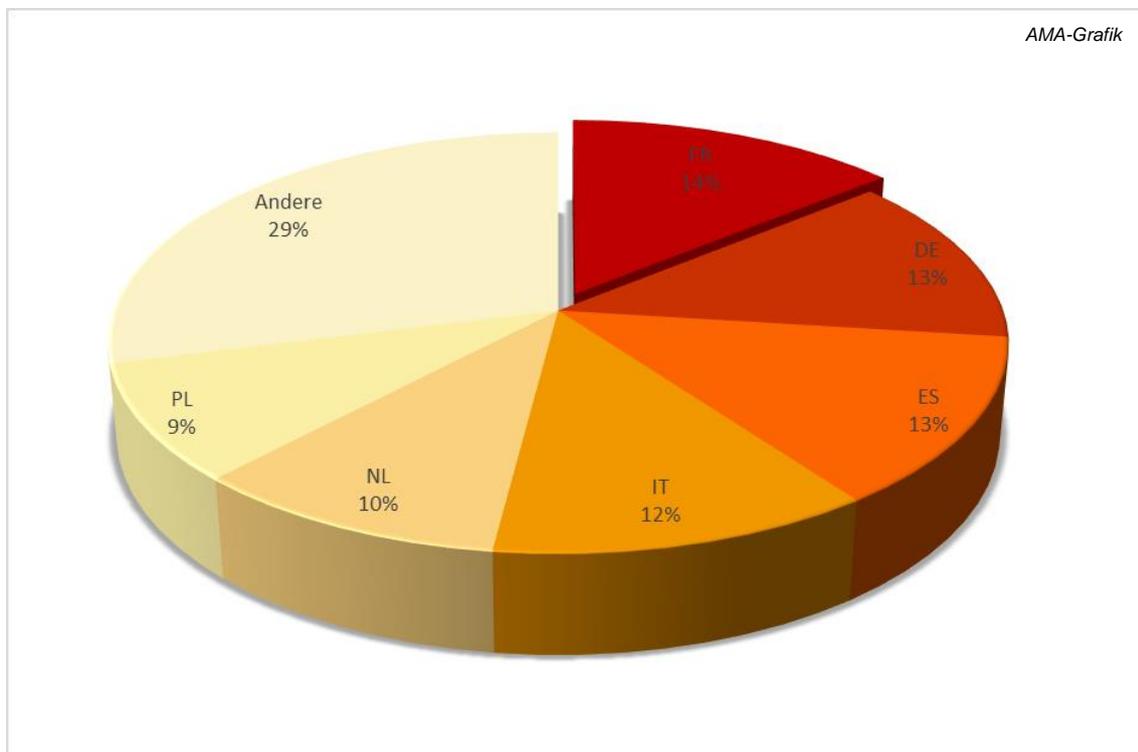
	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
Belgien	151	165	168	170	170	169	166	161	159	152	150	155
Bulgarien	150	145	150	153	154	157	152	152	154	147	144	148
Tschechien	212	212	211	213	214	216	214	212	211	212	216	216
Dänemark	248	232	227	225	228	229	226	227	237	238	234	228
Deutschland	282	282	282	284	287	288	288	288	288	289	289	289
Irland	210	212	213	213	212	212	213	213	214	214	215	215
Griechenland	200	202	202	203	202	203	203	203	201	202	202	201
Spanien	156	147	146	149	156	167	168	158	159	152	145	150
Frankreich	230	230	230	230	230	230	230	230	230	230	230	230
Kroatien	182	181	182	183	185	188	189	190	189	189	188	189
Italien	187	170	170	207	218	215	218	216	218	204	198	172
Zypern	249	253	252	252	252	252	252	251	251	254	256	256
Litauen	155	151	153	161	157	149	153	151	148	143	149	154
Ungarn	152	153	153	153	149	153	152	150	148	150	148	152
Malta	224	225	226	225	227	225	226	224	225	224	224	224
Niederlande		176	176	174	174	174		174		174	174	174
Österreich	226	227	230	231	242	241	244	236	241	268	280	271
Polen	111	127	132	132	128	128	133	127	122	110	119	127
Portugal	147	145	144	137	152	158	157	170	160	144	134	140
Rumänien	140	140	144	148	152	154	153	153	152	148	144	143
Slowenien	213	213	208	211	207	206	209	207	204	209	211	223
Slowakei	166	173	182	184	173	176	183	187	180	185	181	188
Finnland	298	299	299	300	300	300	300	301	300	305	306	305
Schweden	254	243	241	236	225	239	242	237	242	235	238	238
<b>EU</b>	<b>184</b>	<b>184</b>	<b>185</b>	<b>190</b>	<b>192</b>	<b>194</b>	<b>195</b>	<b>194</b>	<b>193</b>	<b>188</b>	<b>188</b>	<b>185</b>
Vereinigtes Königreich	171	174	177	176	171	166	165	162	165	168	171	173
EU+Vereinigtes Königreich	183	183	184	188	189	190	191	190	189	186	186	184

Quelle: Europäische Kommission

## VIII. GRAFIKEN EUROPÄISCHE UNION

### K) Europäische Union: Haupteierproduzenten 2019

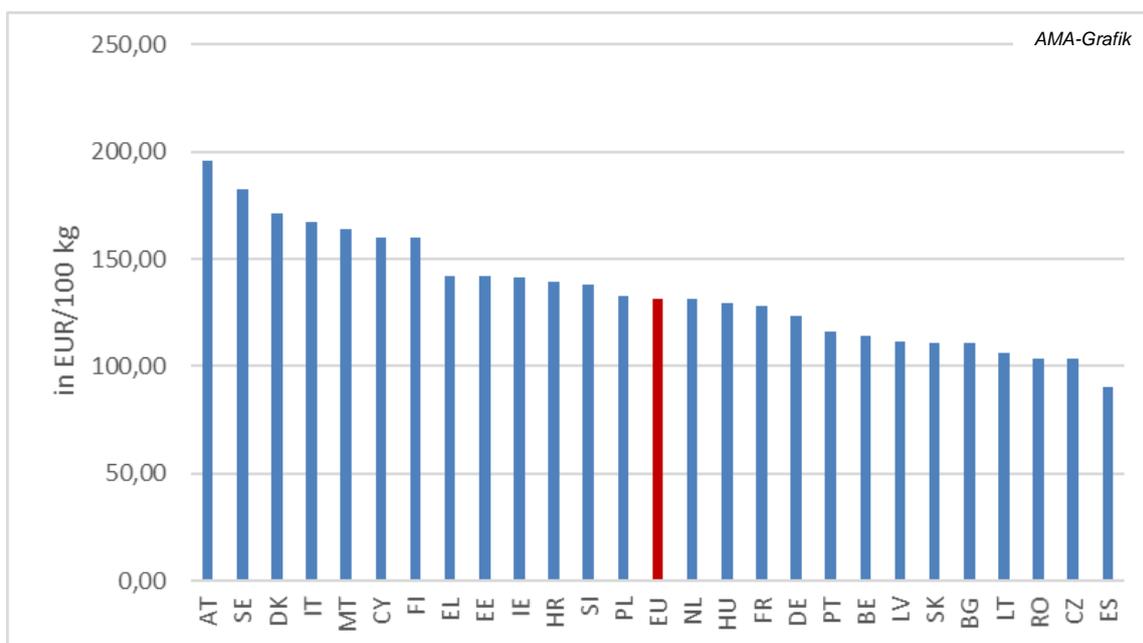
in Prozent, Gewichtsklassen L und M



Quelle: EU-Kommission

### L) Europäische Union: Preisentwicklung Eier 2019

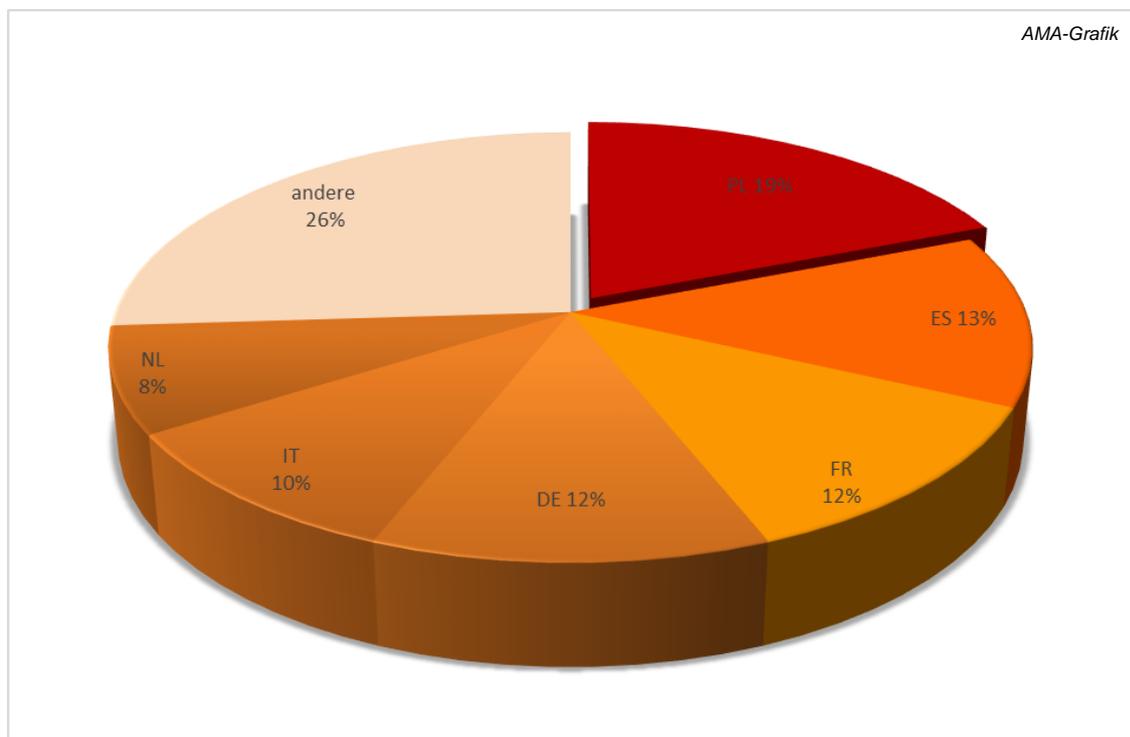
in EUR/100 kg



Quelle: EU-Kommission

### M) Europäische Union: Hauptgeflügelproduzenten 2019

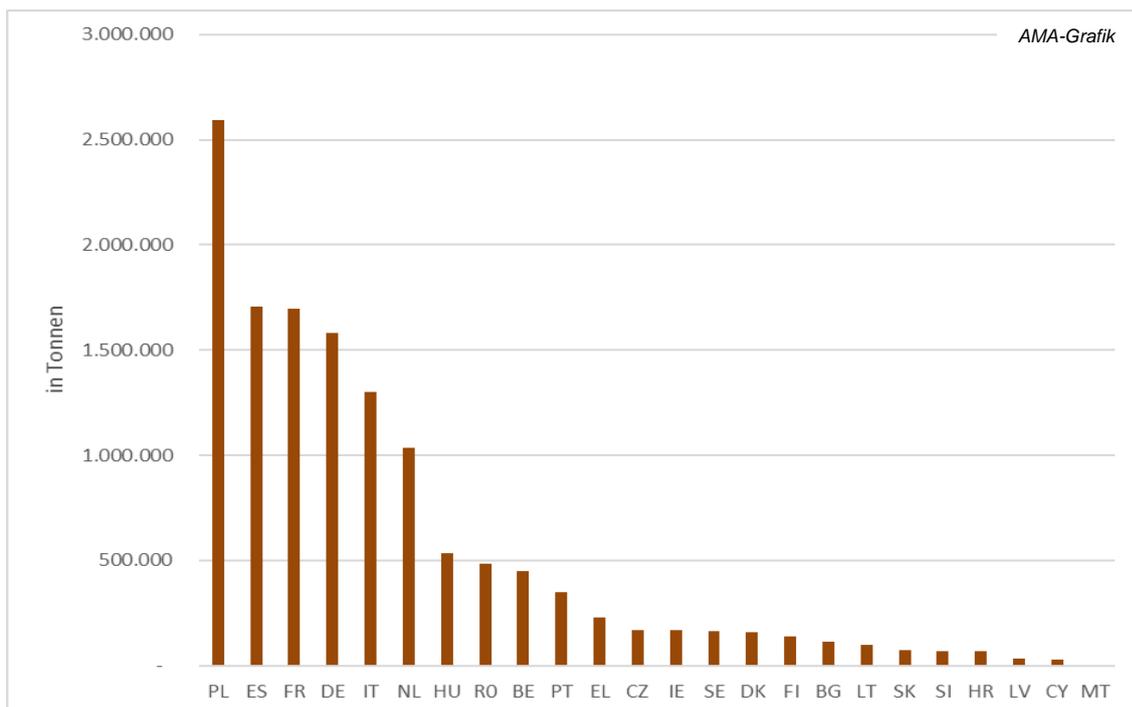
in Prozent, Gesamtschlachtgewicht



Quelle: EU-Kommission

### N) EU-Geflügelproduzenten 2019

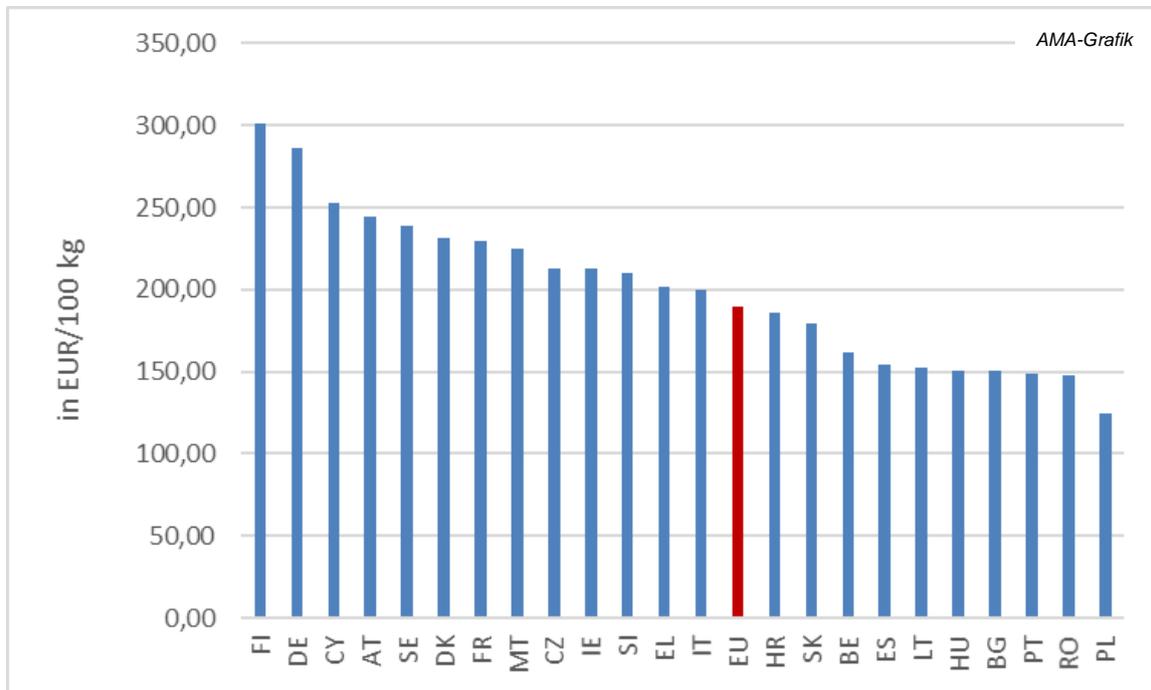
in Tonnen



Quelle: Eurostat, EU-Kommission

## O) Europäische Union: Preisentwicklung Hühnerfleisch 2019

durchschnittlicher Großhandelspreis für ganze Hühner der Klasse A (65 % Fleischanteil), in EUR/100 kg



Quelle: EU-Kommission

Der Jahresbericht Eier und Geflügel erscheint jährlich.

Dieser Bericht ist auf der Webseite der Agrarmarkt Austria ([www.ama.at](http://www.ama.at)) im Internet verfügbar.

## **Impressum**

Informationen gemäß § 5 E-Commerce Gesetz und Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz

Medieninhaber, Herausgeber, Vertrieb: Agrarmarkt Austria

Redaktion: GBI/Abt 3 – Referat 8

Dresdner Straße 70

1200 Wien

UID-Nr.: ATU16305503

Telefon: +43 50 3151-4824

Fax: +43 50 3151-396

E-Mail: [preismeldungen@ama.gv.at](mailto:preismeldungen@ama.gv.at)

Vertretungsbefugt:

Dipl.-Ing. Günter Griesmayr, Vorstandsvorsitzender und Vorstand für den Geschäftsbereich II

Dr. Richard Leutner, Vorstand für den Geschäftsbereich I

Die Agrarmarkt Austria ist eine gemäß § 2 AMA-Gesetz 1992, BGBl. Nr. 376/1992, eingerichtete juristische Person öffentlichen Rechts, deren Aufgaben im § 3 festgelegt sind. Sie unterliegt gemäß § 25 AMA-Gesetz der Aufsicht der Bundesministerin für Landwirtschaft, Regionen und Tourismus.

Hersteller: Eigendruck

Bildnachweis: Agrarmarkt Austria GmbH

Verlagsrechte: Die in dieser Broschüre veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte sind vorbehalten. Nachdruck und Auswertung der von der AGRARMARKT AUSTRIA erhobenen Daten sind mit Quellenangabe gestattet. Alle Angaben ohne Gewähr.

Im Sinne des Gleichheitsgrundsatzes haben die Ausführungen in gleicher Weise für alle Geschlechter Geltung.